

2. Samuel 8

DIE SCHRIFT · BUBER-ROSENZWEIG (1929)

¹ Es geschah hernach: Dawid schlug die Philister, er zwang sie nieder, Dawid nahm die Zaumgewalt der Mutterstadt aus der Hand der Philister.

² Dann schlug er Moab - er maß sie mit der Schnur, zur Erde sie niederlegend, zwei Schnurseiten maß er ab: zum Töten, eine volle Vierseitschnur: am Leben zu lassen - , so wurde Moab Dawid zu dienstbaren Zinsspendeträgern.

³ Dann schlug Dawid den Hadadeser Sohn Rchobs König von Zoba, als er dranging, seine Hand auch wider den Strom zu kehren,

⁴ Dawid fing von ihm tausendundsiebenhundert Reisige und zwanzigtausend der Fußmannschaft ab, Dawid verstümmelte alles Gespann, hundert Gespanne nur ließ er von ihm übrig.

⁵ Dann kam der damaskische Aramäer, Hadadeser König von Zoba zu helfen, Dawid schlug auf Aram ein: zweiundzwanzigtausend Mann,

⁶ Dawid setzte Vögte beim damaskischen Aramäer ein, Aram wurde Dawid zu dienstbaren Zinsspendeträgern. So schuf ER David freien Raum, allwohin er ging.

⁷ Dawid nahm die goldnen Rüstungen, die Hadadesers Dienstleute an hatten, und brachte sie nach Jerusalem.

⁸ Von Batach und von Berotaj, den Städten Hadadesers, nahm der König Dawid sehr viel Erz.

⁹ Toi König von Chamat hörte, daß Dawid alle Streitkraft Hadadesers geschlagen hatte,

¹⁰ da sandte Toi seinen Sohn Joram zum König Dawid, ihm Glück zu wünschen und zu Segensgruß ihm - dafür daß er Hadadeser bekriegt und ihn geschlagen hatte, denn ein Mann der Kriegführung gegen Toi war Hadadeser gewesen - , und in seiner Hand waren Silbergeräte, Goldgeräte und Erzgeräte.

¹¹ Auch sie heiligte der König Dawid IHM dar samt dem Silber und Gold, das er dargeheiligt hatte von allen Stämmen, die er unterwarf,

¹² von Aram, von Moab, von den Söhnen Ammons, von den Philistern, von Amalek und von der Beute Hadadesers Sohn Rchobs, Königs von Zoba.

¹³ Ein Namensmal aber machte Dawid sich, als er zurückkehrte: nachdem er im Salztal Edom schlug: achtzehntausend.

¹⁴ Er setzte in Edom Vögte ein, in allem Edom setzte er Vögte ein, alles Edom wurde Dawid dienstbar. So schuf ER Dawid freien Raum, allwohin er ging.

¹⁵ Als Dawid über alles Jissrael König geworden war, tat Dawid selber Recht und Wahrspruch dar für all sein Volk,

¹⁶ über dem Heer aber war Joab Sohn der Zruja, Erinnerer: Jehoschafat Sohn Achiluds,

¹⁷ Priester: Zadok Sohn Achitubs und Achimelech Sohn Ebjatars, Schreiber: Ssraja,

¹⁸ über den Kretitern und Pletitern: Bnajahu Sohn Jehojadas, Priesterrang hatten auch Dawids Söhne.